

# ALTENBERG HEUTE

Europameisterliches Blatt der Baselder Zivilschutz-Kompanie der Gemeinden Füllinsdorf, Frenkendorf, Arisdorf, Giebenach und Hersberg

Ausgabe Nr. 2  
Dienstag, 24. Juni 2008  
www.altenberg.ch



8 Uhr. Schulhausplatz Schönthal in Füllinsdorf. Die Uniform sitzt – naja, noch nicht ganz überall...

## Anpfiff zur Verlängerung: Altenberg erleuchtet Türken und Deutsche

**FÜLLINSDORF.** Anpfiff zum diesjährigen Altenberg-WK. 8 Uhr. Schulhausplatz Schönthal. Ein vertrauter Anblick, wie die einzelnen Dienste für die Begrüssung durch Kommandant Moritz Blaser in Reih und Glied stehen. Und doch ist im WK 2008 Vieles anders. Nach Blasers Worten teilen sich die «Altenbergler» nämlich in viele kleine Grüppchen auf – während den kommenden acht Tagen (bis und mit Montag, 30. Juni) ist nämlich Schichtbetrieb angesagt. «Es ist

entsprechend schwer abzuschätzen, wie der WK heute gestartet ist», sagt Blaser im Gespräch mit «Altenberg heute», er habe aber vollstes Vertrauen in die Mannschaft.

### Einsatz in der Stadt Basel

Flexibilität, *das* Schlagwort im diesjährigen WK gelangt am Mittwoch bereits zur Anwendung. Für das Halbfinalspiel zwischen der Türkei und Deutschland haben die «Altenbergler» nebst der P+R-Bewirtschaftung in Pratteln und

Aesch sowie der Absperrung des Verkehrsperimeters eine zusätzliche Aufgabe erhalten: In den «Public Viewing»-Zonen auf dem Marktplatz und Claraplatz (neu an Stelle des Messeplatzes) gilt es, eine sogenannte Fluchtzonenbeleuchtung einzurichten – auf beiden Plätzen in der Stadt Basel werden zu diesem Zweck je vier Personen benötigt. «Bei totalem Stromausfall kommen diese zum Einsatz, um so eine Panik unter den Fussballfans zu verhindern», erklärt Blaser. ■

### KURZPÄSSE

**ALTENBERG.** Mitte Juni hatte Christine Meier, Leiterin der Zivilschutzstelle Altenberg, ihren Stuhl temporär geräumt – und rechtzeitig zum WK-Auftakt gibt es nun die «Vollzugsmeldung»: Julia heisst die Tochter, Mutter und Kind seien wohl auf, vermeldete Kommandant Moritz Blaser. Bleibt nur noch eins: ein herzlicher Glückwunsch von der gesamten Mannschaft!

**SCHÖNTHAL.** Besondere Einsätze verlangen besondere Massnahmen: So wird auf Grund des Schichtbetriebes im Altenberg-WK 2008 weder ein Besuchstag noch ein Komanieabend stattfinden.

### VOLLTREFFER



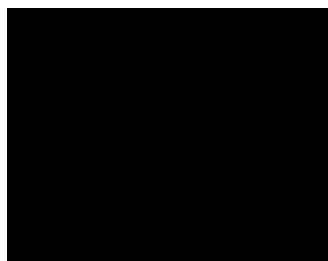
Aus Marc Walliser (Zfhr Betreu) und Matthias Schaffner (Zfhr Ustü, Bild) wurde kurzerhand Marc Schaffner. «Altenberg heute» entschuldigt sich für den Lapsus zum WK-Auftakt.

### SAMMELBILDLI

## Leider erst auf den zweiten Blick...



... erkannten wir, wer uns da im P+R Pratteln vor die Linse gelaufen war. «Das ist nicht Marc Schaffner», wurden wir vom Zugführer der Betreuung gestern auf den kapitalen Bock in der Bildlegende von «Altenberg heute» (Extra-Ausgabe) aufmerksam gemacht. Oranje-Star Marc van Walliserem hatte sich unter die «Altenbergler» gemischt. Nun wird gemunkelt, dass er sich mit «eingeschweizertem» Namen für einen Kommandoposten bewerben werde. Oder so.



Tor? Offside? Penalty drin? Sieht es in den zusätzlichen «Public Viewing»-Zonen am Mittwoch so aus, ist das ein Fall für Altenberg.

### NACHGETRETEN

**ALTENBERG.** «Altenberg heute» sowie Foto-Impressionen vom EM-WK 2008 gibt es im Internet laufend aktuell unter [www.altenberg.ch](http://www.altenberg.ch). ■

### METEO-TAKTIK

Basis-Informationen: MeteoSchweiz / 23.6.08 17:16 Uhr



**RISIKO STEIGT.** Auch am Dienstag und Mittwoch klettert das Thermometer über die 30-Grad-Marke. Für die am Verkehrsperimeter eingesetzten «Altenbergler» zu beachten: Das Regen- und Gewitterrisiko steigt auf etwa 30 Prozent. ■